

# THERMy

Der Energiesparregler für Heizkörper!

[www.thermy.de](http://www.thermy.de)



## 1 - Funktion THERMy

Temperaturen und Regelzeiten -  
THERMy kennt 2 Regelzeiten:

\* Komforttemperatur (Werkseinstellung 21°C).  
C Sparatemperatur (Werkseinstellung 10°C).

### Technische Daten

Maße: 90 x 50 mm  
Temperaturbereich: 8 - 28 Grad  
Ansprechempfindlichkeit: 0,1 Grad

### Bestimmungsgemäße Verwendung

Mit dem THERMy Heizkörperthermostat haben Sie einen programmierbaren Heizkörperregler erworben, der zu einer Temperaturregelung in geschlossenen Räumen verwendet werden kann. Er passt auf alle üblichen Thermostatköpfe (avt. mit Adapter) und kann zur Reduzierung der Heizenergie beitragen.  
Verwenden Sie den Thermostat nur zu diesem Zweck.

Bitte lesen Sie vor dem Anbringen des Thermostats die Bedienungsanleitung.  
Bewahren Sie die Unterlagen zum Nachschlagen auf und geben Sie diese bei Weitergabe des Gerätes mit.

## 2 - Anzeige und Bedienelemente



1. Uhrzeit in Stunden.
2. Heiz-, Spar- oder Fensterfunktion.
3. Betriebsart AUTO, MANU oder PROG + □
4. Taste Zwischen AUTO- und MANU-Betrieb wechseln □<sub>AUTO</sub>
5. Taste Komfort- und Spartemperatur □
6. Taste PROG Zeitprogramm einstellen.
7. Stellrad- Temperatur und Zeit einstellen.

## 3 - Batterien einlegen / wechseln

**Warnhinweis**  
Batterien niemals wieder aufladen, Explosionsgefahr!  
Batterien nicht kurzschließen, nicht auseinander nehmen. Batterien von Kindern fernhalten.  
Sofort einen Arzt aufsuchen wenn eine Batterie verschluckt wurde. Batterie- und Gerätetekakle vor dem Einlegen bei Bedarf reinigen.  
Erschöppte Batterien umgehend aus dem Gerät entfernen, da eine erhöhte Auslauffeffekt besteht! Keine Akku verwenden!  
Batterien vor starker Erwärmung schützen.  
Erhöhte Auslauffeffekt Kontakt mit Haut, Augen und Schleimhäuten vermeiden. Bei Kontakt mit Batteriesäure die betroffenen Stellen sofort mit reichlich klarem Wasser spülen und umgehend einen Arzt aufsuchen! Nur Batterien immer gleichzeitig austauschen! Nur gebrauchten und neue Batterien zusammen verwenden. Batterien -bei längerer Nichtverwendung des Thermostates aus dem Gerät entfernen.



Nach erfolgreicher Adaption geht THERMy in den Normalbetrieb über. Sollte eine erneute Adaption notwendig sein, z.B. wenn Ihr Heizkörper in OFF-Position nicht kalt wird, bitte Taste □ > 2 Sekunden drücken bis die Adaption beginnt.

## 6 - Montage

### Adaptertabelle

|   |                           |
|---|---------------------------|
| Heimeier<br>Junkers<br>Landys+Gyr<br>MNG<br>Honeywell Braukmann | Kein Adapter erforderlich |
| Danfoss RAV   | + belegendem Pin          |
| Danfoss RA  |                           |
| Danfoss RAVL  |                           |

Weitere Adaptertypen finden Sie im Internet unter [www.thermy.de](http://www.thermy.de)

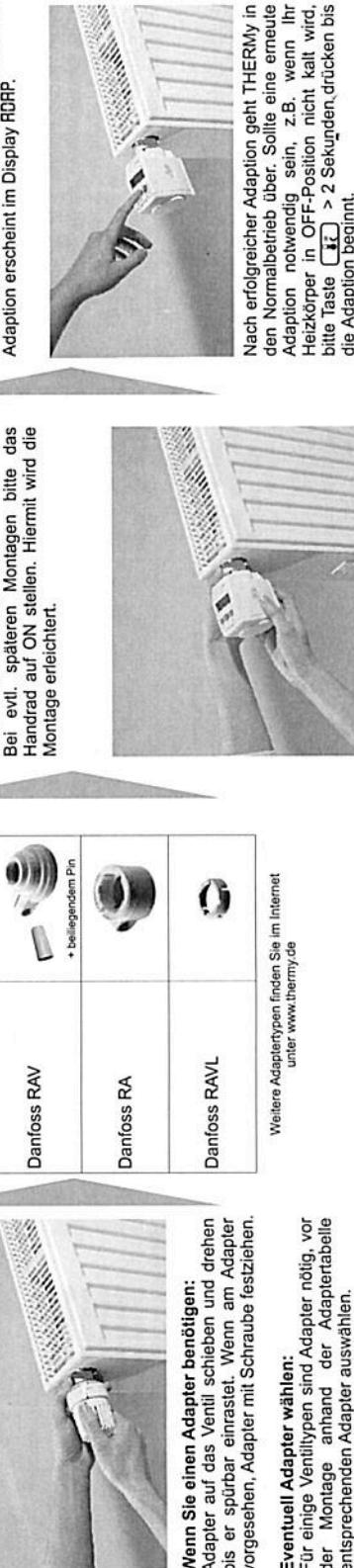


**Wenn Sie einen Adapter benötigen:**  
Adapter auf das Ventil schieben und drehen bis er spürbar eingesetzt. Wenn am Adapter vorgeschenkt, Adapter mit Schraube festziehen.

**Eventuell Adapter wählen:**  
Für einige Ventiltypen sind Adapter nötig, vor der Montage anhand der Adaptertabelle entsprechenden Adapter auswählen.

## 5 - Montieren

Die Montage von THERMy ist problemlos auf vielen bekannten Ventilunterteilen möglich. Die Montage ist ohne Schmutz und Wasserflecken möglich, da der Heizwasserkreis nicht unterbrochen wird. Die Befestigung des alten Thermostatkopfes lösen, den Thermostatkopf vom Ventil abziehen.



## 7 - Adaptieren

Anschließend bitte eine beliebige Taste drücken, THERMy startet mit dem Adaptrieren. Das Gerät passt sich jetzt dem Hub Ihres Ventilunterteiles an. Hierzu wird das Ventil nun mehrfach gedreht und geschlossen, um die jeweiligen Endpunkte zu erkennen. Dieser Vorgang kann unter Umständen einige Minuten in Anspruch nehmen. Während dieser Adaption erscheint im Display ADP.



## 8.1 - Zeitprogramm einstellen:

### 8.2 - Zeitprogramm einstellen:

Mit dem Thermostat können Sie für jeden Tag einzeln oder über 3 verschiedene Wochenprogramme jeweils 2 Heiz- und 2 Sparzeiten einstellen.

Die Wochentage sind im Zeitprogramm mit 1-7 durchnummieriert. (1= Montag bis 7= Sonntag)

Für die Wochentage gilt:

1-5 = gleiches Programm Montag bis Freitag  
1-6= gleiches Programm Montag bis Samstag  
1-7= gleiches Programm Montag bis Sonntag

Nicht programmierte Tage = Werkseinstellung aktiv.

„...“ möchten Sie diese nicht programmieren, dann bitte „...“ bestätigen.

## 9 - Komfort- und Spartempertatur ändern

### Fensterfunktion

Taste **[PROG]** drücken.  
Mit Stellrad Komforttemperatur einstellen.  
Mit Taste **[PROG]** bestätigen.

Mit Stellrad Beginn der 1. Heizzeit einstellen.  
Mit Taste **[PROG]** bestätigen.

Mit Stellrad Beginn der 1. Sparzeit einstellen.  
Mit Taste **[PROG]** bestätigen.

Mit Stellrad Start der 2. Heizzeit einstellen.  
Mit Taste **[PROG]** bestätigen.

Mit Stellrad Start der 2. Sparzeit einstellen.  
Mit Taste **[PROG]** bestätigen.

Im Anzeigenfeld erscheint **AUTO**

Nicht programmierte Tage = Werkseinstellung aktiv.  
„...“ bestätigen.

## 11.2 - Weitere Einstellmöglichkeiten

### Kindersicherung

Zum Schutz gegen unbefugtes Betätigen können Sie THERMY sperren.  
Dazu drücken Sie die Tasten **[PROG]** + **[L1]** gleichzeitig > 2 Sekunden bis **BLOC** im Display erscheint, mit derselben Kombination heben Sie die Sperrre wieder auf.

## 11.1 - Weitere Einstellmöglichkeiten

### Frostschutzfunktion

Wenn sie ein Fenster öffnen und dadurch die Temperatur stark abfällt, schließt THERMY automatisch das Heizungsventil um Energie einzusparen. Im Display erscheint dann **...-.**. Nach 10 Minuten nimmt THERMY den normalen Betrieb wieder auf. Sie können das Ventil auch vorher durch drücken der Taste **[PROG]** wieder öffnen.

## 9 - Komfort- und Spartempertatur ändern

### Frostschutzfunktion

Sinkt die Temperatur auf unter 6°C, öffnet THERMY das Ventil solange, bis die Temperatur wieder auf über 8°C steigt. Somit wird ein Einfluss der Heizkörper verhindert.

## 10 - Im Programm verirrt?

### Kalkschutzfunktion

Um ein Verkalken der Heizkörperventile zu verhindern führt THERMY 1x wöchentlich, freitags vormittags, eine Kalkabschaltung durch. Hierbei erfolgt auch gleichzeitig eine erneute Adaption, um sich event. Veränderungen der Ventildichtung anzupassen.

## 11.4 - Weitere Einstellmöglichkeiten

### Hilfe

| Problem                     | Ursache   | Lösung   |
|-----------------------------|---|--|
| <b>BRTT</b>                 | Batterien haben zu wenig Leistung.  | Batterien wechseln.  |
| Heizkörper wird nicht warm. | Ventil schließt nicht vollständig. Hat sich der Schließpunkt ihrer Ventildichtung verschoben. | Erneut Adaptionen, s. "Adaption". Ventil ebenfalls mehrmals von Hand bewegen, eventuell ist eine Adaption nicht möglich, da ihr Ventil vielleicht verkalkt ist oder die Dichtung ihre Funktion nicht mehr erfüllt. |
| Heizkörper wird nicht warm. | Kesselwassertemperatur zu ?   | THERMY demonstriert, Ventilstöcke mehrmals per Hand/ Werkzeug hin- und herbewegen.   |
| <b>E1</b>                   | Keine Adaption möglich.   | Ventilstöcke nach Sommer-Heizperiode entfernen, Ventilstöcke mehrmals öffnen und schließen.  |
| <b>E2</b>                   | Ventilhub zu kurz.  | Ventilstöcke per Hand mehrmals öffnen und schließen.   |
| <b>E3</b>                   | Keine Motorbewegung möglich.  | Ventilstöcke frei beweglich ??   |

## 11.3 - Weitere Einstellmöglichkeiten

### Reisefunktion

Durch gleichzeitiges Betätigen der Tasten **[AUTO]** + **[PROG]** wird die Reisefunktion aktiviert. (Koffer erscheint im Display). Über das Stellrad wählen Sie das Ende Ihrer Reisefunktion (= Datum des Wiederbeginns der regulären Heizzeiten). Mit der **[PROG]** Taste bestätigen Sie die Eingabe. Geben Sie jetzt die Uhrzeit (= Wiederbeginn der regulären Heizzeiten) ein und bestätigen wiederum mit der **[PROG]**-Taste.

Im Display blinkt **GFF**. Geben Sie nun die Temperatur während Ihrer Abwesenheit ein und bestätigen Ihre Eingabe mit der **[PROG]**-Taste. Das Koffersymbol erscheint im Display. Ein erneutes Betätigen der **[PROG]**-Taste führt zur Deaktivierung der Funktion.

**Reinigung** Verwenden Sie zur Reinigung des Heizkörperthermostates nur ein trockenes bis leicht feuchtes Tuch. Vermeiden Sie chemische Lösungsmittel, Sie beschädigen damit eventuell das Gerät.

**Garantiehinweis** Die Garantiezeit beträgt drei Jahre und beginnt am Tag des Kaufs. Bitte bewahren Sie den Kassennota als Nachweis für den Kauf auf. Während der Garantiezeit können defekte Heizkörperthermostate unter an untenstehende Serviceadresse gesandt werden. Sie erhalten dann ein neues oder repariertes Gerät kostenlos zurück. Nach Ablauf der Garantiezeit haben Sie ebenfalls die Möglichkeit, das defekte Gerät zwecks Reparatur frei an die u.a. Adresse zu senden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig. Ihre gesetzlichen Rechte werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt.

**Altgeräte** Werfen Sie Altgeräte und Verpackungsmaterial nicht in den Haushüll, sie können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Weitere Auskünfte dazu erhalten Sie auch bei Ihrer örtlichen Gemeindeverwaltung.

Ver. Anr.: 090 0174 • Stand: 2009/09 • **Adressanleitung 1/25/2010**